



KW 1700

Verwendungszweck

KW 1700 ist ein Korrosionsinhibitor für den Einsatz in geschlossenen Kühlsystemen, Heizungsanlagen und in Sprinkleranlagen.

KW 1700 dient zur Dispergierung und Härtestabilisierung in Systemen, die Stahl, Kupfer und aluminiumhaltige Werkstoffe enthalten.

Bei salzreicher Fahrweise (VE-Wasser, Permeat) hat sich der Einsatz von KW 1700 zum Korrosionsschutz bewährt.

KW 1700 wird im pH-Bereich von 7,5-9,0 eingesetzt und ist verträglich mit Frostschutzmitteln (z.B.: Ethylenglykol).

Produktbeschreibung und Wirkung

Korrosionsinhibierung durch Schutzfilmbildung auf den Stahl- und Aluminiumoberflächen durch die Molybdatkomponente.

Korrosionsinhibierung der kupferhaltigen Werkstoffe durch einen speziellen organischen schwefelfreien Cu-Inhibitor.

Vermeidung von korrosionsfördernden Belägen auf den

Metalloberflächen durch das Dispergiervermögen der Polycarbonsäuren.

Vermeidung von CaCO₃-Ablagerungen durch Stabilisierung der Härtebildner (Threshold-Effekt der Polycarbonsäuren).

Anwendung und Dosierung

Die Dosierung von KW 1700 erfolgt über eine vom Zusatzwasser mengenabhängig gesteuerte Dosieranlage. Zur Erstbefüllung kann KW 1700 auch dem System direkt an einer mischungsintensiven Stelle zugegeben werden. KW 1700 wird vorzugsweise als Konzentrat eingesetzt. Eine Verdünnung des Produktes mit enthärtetem bzw. vollentsalztem Wasser ist in jedem Verhältnis möglich.

Die Dosieranlage muss korrosionsfest gegenüber alkalischen Medien sein.

Kühlkreislauf:

Die optimale Kreislaufkonzentration beträgt 2000 - 5000 mg/l.

Heizungs- und Sprinkleranlagen:

Wegen den hohen Stagnationszeiten

sollte die Kreislaufkonzentration 5000 mg/l betragen.

Die Unterschreitung einer Einsatzkonzentration < 3000 mg/l KW 1700 fördert eine Korrosion.

Eventuell auftretende Produkttrübungen sind rohstoffbedingt und haben keinen Einfluss auf die Wirksamkeit von KW 1700.

Analytik

Der Gehalt an KW 1700 wird über eine Molybdän-Bestimmung ermittelt.

Wasserprüfeinrichtung Molybdän Bestell-Nr. 170 140

Prüfung des Molybdän-Gehaltes mittels Teststäbchen.

Der genaue Molybdän-Gehalt kann durch eine Wasseranalyse im Labor der Firma Grünbeck bestimmt werden.

1 mg/l Mo⁶⁺ ≈ 25,0 mg/l KW 1700

Sollwert (Kühlwasser):

90 – 220 mg/l Mo⁶⁺

Sollwert (Sprinkleranlagen):

130 – 220 mg/l Mo⁶⁺

Chemische/physikalische Eigenschaften		
Aussehen		klare, farblos bis gelbliche Flüssigkeit
pH-Wert (1%)		ca. 8,0
Dichte (20 °C)	g/cm ³	ca. 1,15
Wirkstoffgehalt (Mo ⁶⁺)	%	4,0 ± 0,2
Mischbarkeit mit Wasser (20 °C)		unbegrenzt mischbar
Lagerung und Haltbarkeit		
Lagertemperatur	°C	≥ 5
Mindesthaltbarkeit ab Abfülldatum	Jahre	3
Liefereinheiten		
Gebinde	Kanister	Kanister
Inhalt	5 kg	20 kg
Bestell-Nr.	160 648	160 655

Umweltverträglichkeit

Bei sachgemäßer Anwendung sind erfahrungsgemäß keine Störungen bei der Abwasserreinigung zu erwarten. Das Produkt darf nicht in größeren Mengen ins Abwasser gelangen.

Bei sachgemäßer Anwendung werden die Anforderungen der Abwasserverordnung, Anhang 31 vom Juni 2004 eingehalten.

Lagerung

Das Produkt ist kühl, frostfrei und im Originalgebinde zu lagern.

Das Produkt darf nicht zusammen mit Säuren gelagert werden.

Sicherheitshinweise

Das Produkt ist kein Gefahrstoff und unterliegt nicht der Gefahrstoffverordnung.

Weitere Informationen sind dem Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen.

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen und arbeitshygienischen Schutzmaßnahmen sind zu beachten.

Kontakt

Grünbeck AG
Josef-Grünbeck-Straße 1
89420 Höchstädt a. d. Donau
DEUTSCHLAND

☎ +49 9074 41-0

☎ +49 9074 41-100

✉ info@gruenbeck.de
www.gruenbeck.de

